

GENAU wertet Waldlehrpfad Bindsachsen auf/ Informationstafeln zur Umgebung und Umwelt entstehen

Wiesbaden, 12.09.2017. Der rund vier Kilometer lange Waldlehrpfad der Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen ist schon seit vielen Jahren eine naturkundliche und touristische Attraktion in der Wetterauer Gemeinde Kefenrod. Schon lange plant die Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen eine weitere pädagogische Aufwertung des Pfades durch Informationstafeln, doch bislang mangelte es an der Finanzierung. Hoffnung setzte die Gruppe in die neue Umweltlotterie GENAU von LOTTO Hessen und bewarb sich für den dort wöchentlich ausgespielten Zusatzgewinn für Umweltprojekte in Höhe von 5.000 Euro. Als am 18. August erneut die Wetterau als Gewinnerlandkreis bei GENAU ermittelt wurde, konnten die Wochengewinner im Kreis entscheiden. Unter den derzeit 18 für den Zusatzgewinn zur Wahl stehenden Projekten in der Wetterau entschied sich die Mehrheit für den Waldlehrpfad und die Informationstafeln.

Waldlehrpfade findet man inzwischen nicht mehr allzu oft in Deutschland. Ihr Ausbau und Erhalt ist aufwändig. Der seit vielen Jahren intakte Waldlehrpfad der Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen, der sowohl für Rollstuhlfahrer als auch für Kinderwagen geeignet ist, beginnt am Ortseingang Bindsachsen und führt entlang eines Rundwanderweges durch das malerische Wolfsbachtal. Er folgt zunächst der historischen Bettenstraße, einer alten Handelsstraße von Hessen nach Thüringen in westlicher Richtung, an der auch die zwischen 950 und 1050 erbaute Bindsächser Wehrkirche steht. Der Pfad ist gesäumt von rund 100 Schildern zur Bestimmung von Bäumen und Sträuchern und kommt an seinem Ende an einem Insektenhotel vorbei, das vor Streuobstwiesen steht. Doch die engagierten Umweltschützer in Bindsachsen haben sich noch viel mehr vorgenommen. Lang schon wünschte sich die Natur- und Vogelschutzgruppe pädagogische Informationstafeln weit über die pure Artenkenntnis hinaus. Etwa zur historischen Einordnung des alten Handelsweges, zur Bindsächser Wehrkirche, zur Bedeutung des Waldes als Heimat verschiedenster Tiere, Pflanzen, Kräuter und Blumen sowie als Sauerstoffherzeuger und Erholungsraum. Außerdem möchte man am großen Insektenhotel von der Bedeutung der Wildbienen, Schmetterlinge und anderer Insekten berichten. Dieser Wunsch blieb mangels entsprechender Ressourcen bislang unerfüllt. „Die Überraschung und Freude war riesengroß, als uns mitgeteilt wurde, dass uns die Umweltlotterie GENAU 5.000 Euro für unser ehrgeiziges Projekt ‚Waldlehrpfad‘ zur Verfügung stellt. Endlich können wir

LOTTO Hessen GmbH

Rosenstraße 5-9
65189 Wiesbaden

Postanschrift:
Postfach 4007
65030 Wiesbaden

Geschäftsführer:
Dr. jur. Heinz-Georg Sundermann

Herausgeber: Unternehmenskommunikation
LOTTO Hessen

Verantwortlich:
Dorothee Hoffmann
dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Telefon 0611 3612 – 170
Telefax 0611 3612 – 116

www.lotto-hessen.de

nun unsere Planungen umsetzen und als sinnvolle Ergänzung einige große Infotafeln installieren“, freut sich Alfred Leiß, Vorsitzender der NABU-Gruppe Bindsachsen, über den Gewinn. „In unserem Hessenland gibt es sehr viele kreative Ideen, um Natur und Umwelt zu fördern. Wenn diese Vorhaben dann auch noch mit einem erheblichen finanziellen Zuschuss wie dem von GENAU unterstützt werden, kann man mit Fug und Recht von einem echten Gewinn in jeglicher Hinsicht für uns alle sprechen. Für die Gemeinde Kefenrod und den gesamten östlichen Wetteraukreis wird ein attraktiver Waldlehrpfad in Bindsachsen ein wichtiges Aushängeschild sein und die Bedeutung als interessantes touristisches Ziel deutlich stärken“, ist sich Leiß sicher.

Zum achten Mal bereits kann die Wetterau über Lottogluck für die Umwelt jubeln, das bedeutet 40.000 Euro für regionale Umweltprojekte. Mehr als 70 Projekte hessenweit wurden seit Einführung der Umweltlotterie bereits mit dem Zusatzgewinn bedacht.

Das Spielprinzip der Umweltlotterie GENAU ist weltweit einmalig: Jeder Tipper gibt auf seinem Spielschein eine hessische Postleitzahl an und erhält pro Los eine fünfstellige Identifikationsnummer, die sogenannte Los-ID. Aus allen teilnehmenden Losen wird dann die Los-ID gezogen, auf die der garantierte Hauptgewinn von mindestens 10.000 Euro entfällt und die gleichzeitig den Gewinner-Landkreis bestimmt. Alle teilnehmenden Lose im Landkreis des Hauptgewinners gewinnen, außerdem ein Umweltprojekt. Welche Natur- und Umweltprojekte mit 5.000 Euro Zusatzgewinn gefördert werden, entscheiden die jeweiligen Wochengewinner von GENAU.

Kontakt: Dorothee Hoffmann, LOTTO Hessen, Unternehmenskommunikation, Tel. 0611 - 36 12 170, E-Mail: dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Kontakt Projektverantwortlicher: Alfred Leiß, Vorsitzender Natur- und Vogelschutzgruppe Bindsachsen, alfred.46@gmx.de, Tel.: 06049-668

Die bisherigen Umweltprojekte in der Wetterau, die den Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro erhielten:

Ziehung	Gewinner-Landkreis/-Stadt	Gewinnerprojekt	Projekträger
15.04.2016	Wetteraukreis	100 Paare Weißstorch für die Wetterau	Fachstelle Naturschutz und Landschaftspflege des Wetteraukreises
29.04.2016	Wetteraukreis	Vogelschutzhütte	Natur + Vogelschutz-Gruppe Ranstadt e.V.
28.10.2016	Wetteraukreis	Nisthilfen für den Steinkauz	HGON e.V. Wetterau
04.11.2016	Wetteraukreis	Stärkung der ökologischen Landwirtschaft	Modellregion Ökolandbau Wetterau
02.12.2016	Wetteraukreis	Schlüssel zur Vielfalt in der Wetterau	Fachstelle Naturschutz und Landschaftspflege des Wetteraukreises
23.12.2016	Wetteraukreis	Bunte Blumenwiesen für die Wetterau	Fachstelle Naturschutz und Landschaftspflege des Wetteraukreises
06.01.2017	Wetteraukreis	Kinder- und Jugendimkerei für die Wetterau	Eulnhaus e.V.
18.08.2017	Wetteraukreis	Waldlehrpfad	NABU-Gruppe Bindsachsen